

# Fürth für Einsteiger

Tagesfahrt

13.09.2023

Über 100 Jahre Fürth - dahinter steckt eine spannende, höchst eigenwillige Geschichte der Dreiherrschaft über Jahrhunderte, das Zusammenleben von drei Religionsgemeinschaften, die große jüdische Gemeinde und der kometenhafte Aufschwung vom handwerklich geprägten Ort zur aufstrebenden Industriestadt. Die jüdischen Kaufleute, Ärzte und Gelehrten waren Gönner und Stifter vieler historischen Gebäude, welche aus dem religiösen Gebot der Wohltätigkeit hervorgingen und über Jahrzehnte zur Entwicklung der Stadt – welche früher auch „Klein Jerusalem“ genannt wurde – beigetragen haben.

Des Weiteren erlebt der Handel und Industrie im 1900 Jahrhundert einen großen Aufschwung durch die 1. Deutsche Eisenbahn die Ludwigs-Eisenbahn mit der Dampflok „Adler“ zwischen Nürnberg und Fürth.

Für Fürths Wirtschaftswunder stehen vor allem drei Fürther: Ludwig Erhard, Max Grundig und Gustav Schickedanz. In den 1950/1960 Jahren vollzog sich ein wirtschaftlicher Aufschwung durch die innovativen Geschäftsideen und pfiffigen Techniken von Grundig und Schickedanz welche es damit zu Weltruhm brachten. Der in Fürth geborene Bundeskanzler Ludwig Erhard, welcher als „Vater des Wirtschaftswunders“ in die Geschichte einging, trägt auch seinen Teil dazu bei.



Um Ihnen die Geschichte Fürths näher zu bringen haben wir folgendes Programm zusammengestellt:

- 10:15 Uhr Treffpunkt Fürth Hauptbahnhof**  
(eigene Anfahrt mit Buslinie 67 von Stein nach Fürth - Hbf)
- 10:30 Uhr Stadtrundfahrt mit Doppeldecker ab Haltestelle Hauptbahnhof Fürth**
- 11:45 Uhr Spaziergang zum Berolzheimianum und der dort beheimateten Comödie mit dem Grüner Brauhaus**
- 12:00 Uhr Mittagessen im Grüner Brauhaus**  
anschl. Vortrag über das mehr als 100 Jahre alte wunderschöne Jugendstilhaus des Gründers und Stifters Bleistiftfabrikant Heinrich Berolzheimer
- 14:00 Uhr Spaziergang** über die Fußgängerzone zum Ludwig-Erhard- Zentrum beim Rathaus und ein gemeinsamer Besuch des Museums (sollte die Führung im Berolzheimianum nicht stattfinden wird eine Führung im LEZ angeboten.
- 15:00Uhr** Ansonsten kann man das Zentrum selbst erkunden.

**Anschließend ist unser Programm beendet.** Sie können je nach Bedarf im gegenüberliegenden Café Luise (in diesen Räumlichkeiten war früher der Textilladen der Eltern von Ludwig Erhard und das Café trägt den Namen der Ehefrau von Ludwig Erhard) noch verweilen oder weiter die Stadt erkunden. Es gibt noch viel zu sehen.

Die Toiletten des Ludwig-Erhard-Zentrums befinden sich auch beim Café Luise.

Zur Rückfahrt nach Stein mit Bus Linie 67 sind die Einsteigemöglichkeiten Hauptbahnhof Fürth oder Haltestelle Maxstraße.

**Der Unkostenbeitrag für Mitglieder beträgt 7, 00€ für Nichtmitglieder 10, 00 €**  
(Die Kosten für Doppeldeckerfahrt, Vorträge und Eintrittspreise sind incl.)

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Nichtantritt seitens des Teilnehmers erfolgt keine Erstattung des Fahrpreises!  
Telefonische Anmeldung auch unter 0176-83326307 (Schmidt Otilie)